

Bürgerhaus Delitzsch im Glanz von Stimmen und Musik



Der Kammerchor Böhlen im Delitzscher Bürgerhaus, begleitet vom Westsächsischen Symphonieorchester.

Foto: det

27 7.5.02

Stadt zwischen Kohle und Korn

Delitzsch. Der ausverkaufte Saal des Bürgerhauses verriet das Interesse der Delitzscher an klassischer Musik. Das Westsächsische Symphonieorchester begleitete den Kammerchor Böhlen und den Schulze Delitzsch Männerchor. Kammerchor sowie die Solisten Carolin Creutz-Moritz (Sopran) und Andreas Som-

merfeld (Bariton) eröffneten das Konzert mit Auszügen aus dem Haydn-Oratorium „Die vier Jahreszeiten“ und „Die erste Walpurgisnacht“ von Bartholdy. Danach sang der Schulze-Delitzsch-Männerchor berühmte Opernchöre.

Nach der Pause folgte mit „Stadt zwischen Kohle und Korn“ der Hö-

hepunkt des Sonntagabends. 1947 schrieb Komponist Gerd Ochs das Stück im Auftrag der Stadt Mücheln. Das Leben einer Stadt zwischen Bergbau und Landwirtschaft beschrieb eindrucksvoll auch die Situation in Delitzsch und ließ sich so auf die Heimatgefühle der Zuhörer übertragen. *det*